

Möchte Big Sur (11.2.3) installieren (Aorus Z390Pro)

Beitrag von „Andi24“ vom 20. April 2021, 18:31

Hallo zusammen!

Seit einigen Tagen bemühe ich mich darum von Catalina auf Big Sur zu aktualisieren. Viele Anleitungen im Internet gesehen und viel davon einige Tage lang ausprobiert. Aber bislang noch kein USB Stick mit ausführbarem Setup geschafft. Ich stelle mir die "Clover Methode" vor. Ich finde die Fehler nicht, zuviele Komponenten erschweren die "richtige" Konfiguration? Ist meine BIOS korrekt konfiguriert? Beim Clover Bootloader Installer: habe ich die richtigen Optionen gewählt? Sind die relevanten Kexte dabei? Ist die config.plist richtig für das Board und den CPU eingerichtet und die geeigneten Quirks dabei? ich glaube, wenn ein Punkt nicht stimmt, dann geht das Ganze nicht. Daher habe ich meine Fakten hier aufgelistet und meine letzte EFI Version angehängt.

Hilfe wäre toll ! ! !

HARDWARE:

Motherboard: Gigabyte Aorus Z390 Pro
Graphic: AMD Radeon RX 5700 XT 8 GB

Prozessor: 3,6 GHz-8-Core Intel Core i9
RAM: 32 BG

Das sind meine Voraussetzungen und bisherigen Schritte:

App Download 11.2.3

Terminal: mit sudo-Befehl das OS erfolgreich auf USB-Stick (16GB) übertragen

BIOS-Einstellungen (Gigabyte Aorus Z390 Pro: Orientierung an meinen funktionsfähigem

Catalina Boot)

M.I.T

Advanced Memory Settings

Extreme Memory Profile (X.M.P.) = Profile 1

SYSTEM

Bios F10

BIOS

Fastboot = Disabled

Windows 8/10 Features = Windows 8/10

CSM Support = Enabled

PERIPHERALS

USB Configuration, alle 4 = Enabled

SATA And RST Configuration

SATA Controller = Enabled

SATA Mode Selection = Disabled

CHIPSET

VT-d = Enabled

Internal Graphics = Disabled

Clover 5133 auf USB Stick installieren

Anpassen mit diesen Optionen:

Orientierung an meinen Catalina Konfigurationen

- Installiert für ein UEFI-BIOS

- Installiert Clover in der ESP
- UEFI Treiber, 64bit
- - Empfohlene Treiber
- - AudioDxe
- - FSInject
- - SMCHelper
- - Treiber für Dateisysteme
- - ApfsDriverLoader
- - Memory Fix Treiber
- - OpenRuntime
- - CLOVER THEMEN

Die nach Clover 5133 Installation erzeugte config.plist

passte ich an:

SMBIOS:

- Produkt Modell = MacBookPro15,1
- vorgegebene QUIRKS übernehme ich
- Serial Number (hier setzte ich meine ein, die ich für Catalina verwendet habe)
- kexts, Other:
 - AppleALC (1.5.3)
 - AtherosE2200Ethernet (2.2.2)
 - Lilu (1.4.8)

- USBInjectAll (0.71)
 - VirtualSMC (1.1.7)
 - WhateverGreen (1.4.3)
-
-

Beitrag von „Raptortosh“ vom 20. April 2021, 18:36

Welches Problem hast du genau? Warum setzt du auf Clover, das hat bei Big Sur wenig sinn, da ohnehin OpenCore verwendet wird... 🤔

Hier noch was zu deinem Board: [Anleitung: OpenCore mit Z390 Aorus Pro, i7 8700K , AMD Vega 56 - Anleitungen und Builds - Hackintosh-Forum - Deine Anlaufstelle für Hackintosh & mehr... \(hackintosh-forum.de\)](#)

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 20. April 2021, 18:45

CSM Disable und OC benutzen. Für das Board gibt es doch schon eine EFI. Alternativ kannst du als Grundlage auch die EFI von Jimsalabim nehmen. Minimale Anpassungen. Lüpft.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 20. April 2021, 18:46

Also im Netz sind auch die letzten eingefleischten Clover Jünger auf OpenCore umgestiegen.

Meiner *Meinung* nach, solltest Du auf OpenCore 0.6.8 setzen.

Wenn Du im Forum die Suchfunktion nützen willst, kannst auch verschieden Einträge finden, ein Beispiel [hier](#)

Probier mal diese EFI OpenCore 068

Wenn Du die Specs auf der [Seite](#) siehst, erkenne ich keine AtherosE2200Ethernet Unterstützung.

Hatte mal dieses Board für vier Tage, damals jedoch anfängliche OC versuche... Jetzt mit 068 würde es auf jeden fall besser gehen.

Beitrag von „Andi24“ vom 21. April 2021, 10:13

Danke schonmal an "Erdenwind" und "grecedrummer". Werde mal die OC Methode versuchen. Melde mich, wenn es nicht klappt.

Beitrag von „bananaskin“ vom 21. April 2021, 12:24

Du darfst dich auch melden, wenn es klappt.....

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 21. April 2021, 13:25

Hier noch eine leichte Korrektur ...

Beitrag von „Andi24“ vom 21. April 2021, 15:08

Hallo "Erdenwind"!

Heute habe ich einen USB-Stick nach Orientierung am Youtube-Video (s. Links) mit den für meinen Prozessor (Coffee Lake) relevanten DSDT und sonstigen Einstellungen (wie im Video) erstellt.

LINKS:

<https://dortania.github.io/Opencore-Toolbox/0.7.0/0.7.0-st/coffee-lake.html#nvram>

How to Install Big Sur on a PC the EASY WAY | Complete Guide to Hackintosh using Opencore!

<https://www.youtube.com/watch?v=jqg7MX3FS7M>

Der Bootstart vom USB Stick war zwar möglich (diese EFI mit OC füge ich hier bei), nach ca. 1 Minuten Kommandozeilen kommt ein schwarzer Bildschirm und es passiert nichts. Nach ca. 10 Min. habe ich abgebrochen. (alternativ für Device Properties einen anderen Wert der "dortania-Website" getestet; wieder schwarzer Bildschirm). Danach habe ich mal deine EFI verwendet, jetzt kann ich im BIOS aber den Stick nicht mehr aufrufen, auch nicht mit der zuvor startfähigen, aber nicht durchlaufenden Version).

Scheint ja alles sehr schwierig zu sein. Aber schonmal danke für Tipp und die bisherige Geduld.

Du hattest mir den Tipp gegeben: ... EFI von Jimsalabim nehmen.

Wie kann ich die finden oder muß ich mit Jimsalabim in Kontakt treten? Ich kenne die Kommunikationsroutinen im Forum nicht gut.

Ciao vom Andi

Beitrag von „macdream“ vom 21. April 2021, 15:24

Hm, man könnte zum Beispiel die Forensuche benutzen? Aber nicht nötig, habe ich mal für

dich gemacht:

Einfach [HIER](#) klicken...

Edit:

Ich kenne das Video nicht, aber warum folgst du nicht zunächst den Tipps die dir bereits gegeben wurden? Der Link von [Raptortosh](#) zum Beispiel (#2) führt dich doch zu einer ausführlichen Erklärung.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 21. April 2021, 15:35

also.., Besorg dir mal den Clover Configurator und Kextupdater, AnyMacOS, Hackintool so als kleine Helferlein. MACIASL wäre auch noch toll. Catalina hast du ja lauffähig. Da sollte also ein Stick erstellbar sein. Lade mit AnyMacOS erstmal die BigSur runter oder auch über den Appstore. Formatiere den Stick in Extended Journaled neu. Nimm idealerweise einen USB2 Stick und auch Port. AnyMacOS kann dir nach runterladen auch den Stick erstellen!!! So ist es einfacher für dich?

Wenn fertig dann nächsten Schritt. EFI leicht korrigiert von [bananaskin](#) hier runterladen und Entpackken. Hau sie dir auf den Schreibtisch. Dort liegt jetzt der Ordner EFI. Darin befinden sich zwei Ordner, OC und Boot!


öffne Clover Configurator.gehe auf die linke Seite "Mounte EFI" rechts siehst du dann die Laufwerke unten. Such das USBlaufwerk mit deinem Stick Irgendwas mit Install... und klicke da dann auf Partition Mounten.

Jetzt den Finder aufmachen und das Laufwerk was gemountet wurde öffnen. EFI heisst es. Jetzt den Ordner Efi komplett in das EFI Laufwerk rüberschieben mit der Maus. Ersetzen!!! nicht zusammenführen oder so.

Fertig.

Beim Booten F8/12 oder welche Taste auch immer drücken nach Bootlogo. Notfalls USB KAbel bei einer Bluetooth Tastatur erstmal. Ich kenn da deine Gegebenheiten nicht.

Dann sollte ein Bootmenü erscheinen. Entweder Icons oder Textform. Dort musst du dann den Installstick auswählen. und hoffen und warten. Dann sehen wir weiter.

EFI von Jim brauchst du nicht wirklich. Wäre nur als Anhaltspunkt. Generell gilt meistens. EFI nach Dortania Guide erstellen.  Entfällt gerade...

Beitrag von „Andi24“ vom 22. April 2021, 10:11

Hallo Erdenwind,

danke für die Geduld und Tipps. Ich arbeite mich gerade mal tiefer in das Thema Open Core ein und arbeite an einer eignen umfangreichen Installationsanleitung, da mir die bislang vorgefundenen Fragmente nicht alles zeigen. Ich will über OC Gen-X und den entsprechenden Install Guides eine eigene EFI erzeugen. Wenn ich nicht weiterkomme, melde ich mich nochmal.

Auf dem USB Stick habe ich ja via Terminal BigSur installiert (Stick ist USB 2, 16GB und im USB Slot am Rechner angeschlossen); was ist der Vorteil von "AnyMacOS" gegenüber dem "sudo" Befehl? Und Frage: Braucht man für BigSur eigentlich wie bei Mojave u.a. noch einen Patcher? Ich glaube wohl nicht, oder?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. April 2021, 12:32

Ich kenn OC Gen X jetzt nicht wirklich. Auch nicht wie sauber der die Config macht? Natürlich kannst du auch andere Tools einsetzen. Wir leben ja nicht in einer Diktatur. Nein Big Sur benötigt keinen Patcher. Du hast ein Z390er Board da wird nichts gepatcht. Und Sudo ist auch ok. Händisch halt. Mit AnymacOS hättest du nur mehrere Schritte in einem Tool. Einmal die jeweilige Installation, Bootstick erstellen fertig. Und das Tool ist aus dem Forum, sprich [Sascha 77](#) entwickelt. Was will man also mehr?

Beitrag von „grecedrummer“ vom 22. April 2021, 13:07

Wie gesagt, Clover hinkt OpenCore weit hinterher in Bezug auf BigSur. Bei Catalina kann man mit Clover noch arbeiten jedoch schon mit einigem Hintergrundwissen. Da leider immer mehr *Patchworking*

in den EFIs im Netz zum Umlauf gebracht werden, kann man hier eben auch nur darauf zurückgreifen, was von uns für die Hilfesuchenden zur Verfügung gestellt wird. (Wer sich jedoch selber helfen will ist die wiki von Dortania ein muss)

Natürlich gibt es hier und da Verbesserungsvorschläge, die auch vom OpenCore online chekcer reklamiert werden und dennoch sauber auf Systeme laufen.

Bei uns hier gibt Hauseigen Betriebsmittel wenn ich das mal so sagen kann, so wie @[Erdenwind Inc.](#) es geschrieben hat.

1. AnyMac benutzen um die InstallationsApp schon mal sauber zu haben.
2. USB Stick vorbereiten und den Befehl zum "USB [Install stick](#)" erstellen eingeben
3. [EFI mounten](#) und eine funktionierende EFI für dein System rein kopieren.
4. BIOS nochmal checken ob alles ok ist und vom USB Stick starten
5. Wenn alle settings ok sind, kannst Du BigSur sauber installieren.

Falls dennoch Fehlermeldungen auftauchen und oder Black screen´s usw..., dann macht Du was falsch in Bezug auf [BIOS settings](#) und config.plist settings.

Wenn Du tatsächlich mit Clover auf BigSur arbeiten willst ... Viel erfolg 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 22. April 2021, 13:22

Hier steht, daß er oc verwenden will:

[Zitat von Andi24](#)

Ich arbeite mich gerade mal tiefer in das Thema Open Core ein und arbeite an einer eignen umfangreichen Installationsanleitung, da mir die bislang vorgefundenen Fragmente nicht alles zeigen. Ich will über OC Gen-X und den entsprechenden Install

Guides eine eigene EFI erzeugen.

Clover hat keinen Sinn mehr, mit big sur schon gar nicht..

Beitrag von „apfel-baum“ vom 22. April 2021, 15:39

[Andi24](#)

hallo, da ich das bisher nicht gesehen habe, -bitte stelle im bios,"chipset" vt-d auf=disabled

Ig und nu weitermachen

Beitrag von „Andi24“ vom 24. April 2021, 09:54

Gestern Abend ist mir die Big Sur Installation endlich geglückt. Hat 1 Woche gedauert. Auf den ersten Blick fehlt allerdings "Audio".

So bin ich vorgegangen:

- neuen USB 2.0 Stick (dieses mal 32GB) formatiert
- wollte mal AnyMacOS verwenden, hier bekam ich Fehlermeldung; mein [SIP](#) war enabled, obschon in der Config 0X67 eingestellt war; konnte ich über Clover Boot Options auf disable stellen; Terminal: csrutil Status;
- AnyMacOS nicht verwendet, mit dem konventionellen "sudo" Befehl das aus dem Store downgeloadet, 11.2.3 auf den Stick installiert
- OC Gen-X verwendet und aus dem Internet für meinen Coffee Lake nach den Infos einen neue EFI aufgebaut;

<https://dortania.github.io/OpencoreEFI/ig.plist/coffee-lake.html>

- hilfreich war mir dieses Youtubevideo: How to Install Big Sur on a PC the EASY WAY | Complete Guide to Hackintosh using Opencore!

- Tools: MountEFI; ProperTree

- Anmerkung zum Aufbau der config mit ProperTree: ich konnte "press-lang:kbd (de:3), csr-active-config nicht definieren; auch das Angebot für die Graphic mit der Option AMD Radeon 5700XT (meine Hardware!) kann/darf ich nicht nutzen, da mit dieser Option keine config.plist generiert wird (keine Ahnung warum; letztlich wurde aber meine Radeon 5700XT erkannt)

- dann konnte ich endlich (nach vielen Fehlversuchen) mit meiner eigenen EFI booten (lagen Probleme ggf. am deaktivieren SID?)

- insgesamt 4 Neustarts (immer vom Stick gebootet), dann konnte ich das Setup beginnen und abschließen (über eine Stunde gedauert)

Was noch nicht funktioniert: AUDIO. Hat hier jemand einen Tipp, was mir noch fehlt? dann könnte ich meine Anfrage als erledigt abhaken.

(ich habe unter Driver, Ressourcen und Tools zwar in Orientierung an anderen EFIs aus der Community Daten ergänzt, bislang aber noch ohne Wirkung für Audio)

Schonmal Danke für euren Anschub !

Anbei meine EFI

Hardware:

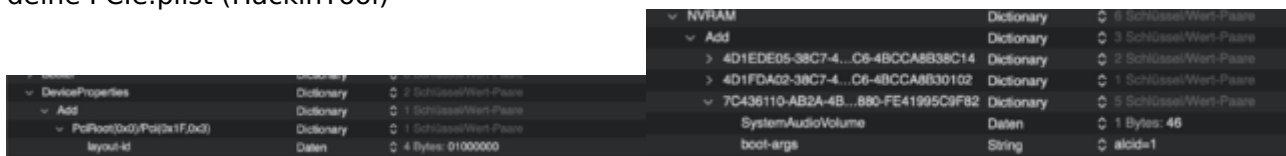
- Grafikkarte: AMD Sapphire Radeon RX 5700 XT (8GB)

- Motherboard: Gigabyte Z390 Aorus Pro-CF (Bios: F11)

- CPU: Intel i7-9700 K @3.60 GHz, 8 Kerne (Sockel 1151, Coffee Lake)

Beitrag von „bananaskin“ vom 24. April 2021, 11:17

Da fehlt die alcid, und in den Properties könnte man den Audio-Pfad auch eintragen, schau in deine PCIe.plist (HackinTool)



Beitrag von „Andi24“ vom 24. April 2021, 13:00

Danke übrigens an "macdream", ich habe dank deines netten Links diese EFI "OC-0.6.6_Z390-Designare_Radeon-GPU_iMac19,1" vom Jimsalabim getestet und wie in seiner ausführlichen PDF auch meiner Serials eingegeben. Ich kann von den Stick starten, bleibe aber sofort am Mac Logo (ohne Ladebalken) stehen. Dann tut sich minutenlang leider nix. Ich habe alternativ das dort beschriebene BIOS an drei Stellen abgeändert (aber ich habe kein Designare Board); hat aber nichts gebracht.

24.4.2021, 12:53

Danke "bananaskin", würde diesen Eintrag gerne nachfügen, komme aber nicht mehr ins BIG SUR.

~~Heute wollte ich aus BIG SUR den Bootloader für den Start von der Festplatte ändern. Da ist mir ein schwerwiegender Fehler unterlaufen. Ich habe die EFI der BS Festplatte durch die EFI vom Stick ersetzt (leider zuvor keine Kopie von Open Core EFI gemacht); beim Booten habe ich~~

~~im Moment weder den USB Stick, noch ein startfähiges Open Core, um eine Bootauswahlliste zu erreichen, mit dem ich Big Sur starten kann.~~

~~Ich kann immer noch von meinem Catalina starten, im Finder taucht die gestern erzeugte Installation nicht auf, kann diese aber mit Terminal diskutil list erkennen.~~

~~Auch prüfe ich den csr status, der ist wieder aktiv und diesen kann ich nicht auf disable ändern. Liegt hier das Problem, dass ich nicht mehr im Bios den Stick als Bootoption erreichen kann? Ich kapiers mal wieder nicht, dabei war ich nah am Ziel...~~

PROBLEM gefunden: kann von USB Stick Big Sur nun starten. Mein USB2.0 Stick hatte wohl Probleme mit dem Slot im Rechner (keine Ahnung warum). Habe vorne einen USB3.0 Slot, den Stick dort reingesteckt und im Bios tauchte er wieder auf, so dass ich BS wieder vom Stick starten konnte. Habe die config editiert und alcid=1 hinzugefügt (s. Anmerkung von bananaskin); bei mir war zuvor alcid=7; **hat aber den Ton leider nicht eingeschaltet...**

----- **Nachtrag: 25.4.2021 9:30h AUDIO nun okay** -----

Ich habe mir die config nochmal vorgenommen; irgendwie war kein "alcid=1" mit aufgenommen; ich habe die boot-arg nochmal überarbeitet und gespeichert; zudem -v rausgenommen. Neustart, dann hatte ich endlich Audio! Danke an "bananaskin"!

So ging's: Boot-args = keepsyms=1 agdpmo=pikera alcid=1

Somit ist meine Anfrage zur Installation von Big Sur eigentlich abgeschlossen. Mir muß nur noch gelingen, wie man von der Festplatte bootet. Danke an eure großartige Hilfe! 😊

Beitrag von „Andi24“ vom 25. April 2021, 13:30

... letztes Problem: kann BS (OC Methode) nicht von der Festplatte starten

Vorgehensweise:

EFI vom funktionsfähigen Installationsstick in die EFI der Festplatte kopiert. Hier würde ich beim Rechnerstart im BIOS erwarten, dass ich dort "Open Core" nutzen kann, um dort eine Auswahlmenü für die BS Festplatte zu erreichen. Mein Bios zeigt hier aber nicht diese Funktion. Booten mit dem Stick ist OK, aber welche Schritte sind denn nun für den Festplattenstart notwendig?

Was mache ich falsch, wie ist den bitte die Routine? Kennt einer die Lösung?

Besten Dank im voraus ... vom Audi

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 25. April 2021, 13:55

auf dem Laufwerk wo dein OSX drauf ist und du ja erfolgreich deine EFI kopiert hast wird dein Startlaufwerk. Da stellst du im Bios in der Bootreihenfolge ganz nach vorne. Unter Mac OS kannst du auch noch das Bigsur laufwerk als Startlaufwerk festlegen in den Systemeinstellungen

Beitrag von „the_viking90“ vom 25. April 2021, 15:17

Bilder wären unter anderem hilfreich was dir so als boot Option gezeigt wird.

Beitrag von „g-force“ vom 25. April 2021, 18:24

Eventuell hilft dieser Beitrag weiter: [Boot-Eintrag im BIOS verschwunden - Wege zur](#)


Beitrag von „Andi24“ vom 25. April 2021, 21:35

Erdenkind hat mich zur Lösung gebracht. Ich hatte in vielen Installationsversuchen im Bios eine "Open Core" Option zum booten. Darauf hatte ich irgendwie gewartet.

Aber im BIOS habe ich die entsprechende Festplatte, wohin mein BS installiert ist, nicht in die Bootliste aufgenommen. Danach konnte ich nach 2 Neustarts im Bios diese Festplatte wählen (die EFI lag schon die ganze Zeit am richtigen Ort) und endlich damit ohne Stick Big Sur booten.

Danke hier auch an "the_viking90" und "g-force" für die Aufmerksamkeit und Tipps.

ALSO: jetzt ist aber meine Anfrage vollständig gelöst, da bin ich doch sehr froh und erleichtert.

MERCI ! 

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 26. April 2021, 00:23

ich bin doch gerne ein Erdenkind...



Das freut mich das dir nun zu deinem Glück

verholfen wurde. Schönen Start in die Woche

Beitrag von „Andi24“ vom 27. April 2021, 08:38

Im Nachgang zur erfolgreichen Installation möchte ich hier noch **Screenshots meines BIOS** beifügen für diejenigen, die auch ein **Gigabyte Aorus Z390-Pro** Motherboard verwenden und noch keine geeignete Einstellung haben.

